



Der LEITNER Schleifenbahnhof

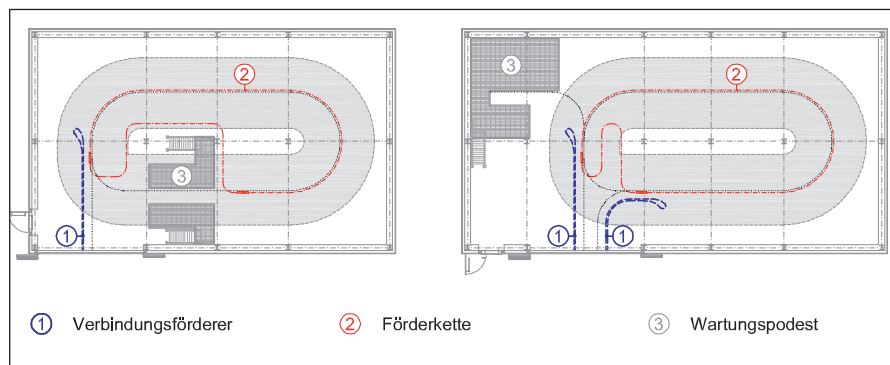
Der Klassiker für höchste Ansprüche

Grundlage Der Klassiker unter den Garagierungssystemen von LEITNER. In der vollautomatischen Ausführung, aber auch mit manueller Fortbewegung der Fahrzeuge, ist dieses System die Premiümlösung für das Abstellen der Fahrzeuge außer Betrieb und die erforderlichen Revisionsarbeiten an den Fahrzeugen.

Beschreibung Die Verbindung zwischen Bahnhof und Stationsumlauf wird mit einem Verbindungsförderer realisiert. Dieser erkennt beim Garagieren ungleichmäßige Fahrzeugabstände auf der Strecke, passt seine Geschwindigkeit vollautomatisch diesen Abständen an und garantiert dadurch ein lückenloses Befüllen des Bahnhofs. Darüber hinaus sorgt der Verbindungsförderer für ein Beschicken der Linie mit gleichmäßigen Fahrzeugabständen.

Im Bahnhof werden die Fahrzeuge vollautomatisch vom Verbindungsförderer auf eine patentierte Förderkette übergeben. Dabei wird in den Bahnofskurven der Fahrzeugabstand automatisch vergrößert, um in der Kurve eine reibungslose Umfahrung zu gewährleisten und auf der Geraden ein minimal mögliches Stapelmaß einzuhalten.

Bei der halbautomatischen Ausführung werden die Fahrzeuge manuell im Bahnhof bewegt. Die Synchronisierung mit der Seilbahn beim Garagieren und Beschicken erfolgt aber ebenfalls mit einem Verbindungsförderer.



Vorteile Bei Wartungsarbeiten kann jedes Fahrzeug durch entsprechende Stellung des Weichensystems **einzel**n durch das **Wartungspodest** gefahren werden, ohne die Anlage zu beschicken. Dadurch ist eine vollkommen **witterungsunabhängige** **Wartung** und **Revision** der Fahrzeuge möglich.

Der Schleifenbahnhof lässt sich auch mit einer **doppel**ten **Ausfahrt**, d. h. zwei voneinander unabhängigen Verbindungsförderern realisieren. Das Garagieren und Beschicken erfolgt dabei in Fahrtrichtung der Anlage und garantiert **optimalen Bedienungs-komfort** und **kürzeste Garagierungszeiten**.

In **Kombination** mit einem **Schrägförderer** können die Fahrzeuge auch auf einer **Ebene unter** (oder über) dem **Einstiegsniveau** garagiert werden.

Technische Daten

max. Geschwindigkeit für Garagierung	bis zu 5 m/s, abhängig von Förderleistung und Fahrzeugtyp
durchschn. Platzbedarf m ² /Fahrzeug	GD10: ca. 11,80 m ² GD8: ca. 10,85 m ² CD8: mit Haube 11,24 m ² ohne Haube 10,90 m ² CD6: mit Haube 10,40 m ² ohne Haube 10,15 m ² CD4: mit Haube 6,95 m ² ohne Haube 6,56 m ²
Betriebsarten	vollautomatisch halbautomatisch
Wartungspodest	in der Bahnhofshalle